

## Die Bildungsgewerkschaft GEW

In der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) sind bundesweit mehr als 250.000 Frauen und Männer organisiert.

Sie arbeiten in Schulen, Kindertageseinrichtungen, Jugendheimen, in Volkshochschulen, in der Erwachsenenbildung sowie in Hochschulen, Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen und in der Bildungsverwaltung, oder bereiten sich auf eine Tätigkeit in den oben genannten Bereichen vor.

## Organisation in der GEW

Die Basis der GEW-Arbeit ist das ehrenamtliche Engagement. Die GEW ist in 16 Landesverbände gegliedert, die weitgehend eigenständig gegenüber ihrer jeweiligen Landesregierung handeln.

In Baden-Württemberg hat die GEW über 47.000 Mitglieder. Der Landesverband Baden-Württemberg ist in vier Bezirke mit jeweils einer Bezirksgeschäftsstelle gegliedert. Dort gibt es neben Ehrenamtlichen eine hauptamtliche Ansprechperson für Studierende:

- Nordwürttemberg mit Sitz in Stuttgart (Kontakt: Lars.Thiede@gew-bw.de),
- Nordbaden mit Sitz in Karlsruhe, (Kontakt: Tine.Maier@gew-bw.de)
- Südbaden mit Sitz in Freiburg (Kontakt: Wolfgang.Windus@gew-bw.de)
- Südwürttemberg mit Sitz in Ulm (Kontakt: Elke.Seiler@gew-bw.de)

## Interesse an Mitarbeit ?

Wir sind immer auf der Suche nach Menschen, die sich für unsere Themen interessieren und sich ein „Engagement auf Zeit“ bei uns und für bestimmte Projekte vorstellen können – vor Ort an der Hochschule oder in unserer Landesfachgruppe. Eine Übersicht über die Studierendengruppen gibt es hier: [www.gew-bw.de/Studium\\_4.html](http://www.gew-bw.de/Studium_4.html)

## LASS SprecherInnen -Team

Mirijam Schnaitter  
[mirijam@schnaitter.de](mailto:mirijam@schnaitter.de)

Matthias Schweizer  
[matthiasschweizer@gmx.net](mailto:matthiasschweizer@gmx.net)

Kontakt in der Landesgeschäftsstelle der GEW

Johanna Schreiber  
Silcherstr. 7, 70176 Stuttgart  
Tel. (0711) 21030-22, Fax: (0711) 21030-45  
E-Mail: [johanna.schreiber@gew-bw.de](mailto:johanna.schreiber@gew-bw.de)

## Herausgeber

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft  
Baden-Württemberg,  
Fachgruppe Studierende (LASS)  
Silcherstr. 7, 70176 Stuttgart  
Tel. (0711) 21030-0, Fax (0711) 21030-45  
[info@gew-bw.de](mailto:info@gew-bw.de) · [www.gew-bw.de](http://www.gew-bw.de)



Die Fachgruppe stellt sich vor  
**Landesausschuss  
der Studentinnen  
und Studenten  
(LASS)**

## Das bietet die GEW

- Mitglieder erhalten bei allen beruflichen Problemen kostenlose Rechtsberatung und haben kostenlosen Rechtsschutz.
- Mitglieder sind in einer Berufshaftpflichtversicherung (incl. Schlüsselversicherung) kostenlos versichert.
- Mitglieder erhalten kostenlos die bundesweite GEW-Zeitung "Erziehung und Wissenschaft" und die Landeszeitung "bildung und wissenschaft", darüber hinaus eine Reihe von themenbezogenen Publikationen und Zeitschriften, die sich an bestimmte Berufsgruppen wenden.
- Die GEW bietet Studierenden regelmäßig Seminare zu aktuellen hochschulpolitischen Themen zur Ergänzung zum Studium an.
- Die GEW gibt kompetente Beratung und Informationen zum Referendariat und zur Lehrereinstellung.
- Die GEW bietet Fortbildungen, Fachtagungen und Bildungsveranstaltungen für ihre Mitglieder an.
- Die Bezirksgeschäftsstellen sind für die Mitglieder da. Sie nehmen Fragen entgegen und beantworten sie zuverlässig.
- Die GEW unterstützt durch Beratung und Schulung ihre Personalratsmitglieder, ihre Beauftragten für Chancengleichheit und ihre Schwerbehindertenvertretung an den Schulen.
- Die Fachgruppenmitglieder sowie unsere Personalratsmitglieder bieten kompetente Beratung für alle Lehrkräfte.

Die GEW vertritt alle Beschäftigten im Bildungsbereich gegenüber Landtag und Landesregierung sowie privaten und öffentlichen Arbeitgebern.

Die Mitgliedschaft in der GEW Baden-Württemberg ist für Studierende kostenfrei.

## In der Fachgruppe Studierende (LASS)

organisieren sich Studierende, die sich auf einen pädagogischen oder sozialpädagogischen Beruf vorbereiten oder zukünftig an Hochschulen, wissenschaftlichen Institutionen und Forschungseinrichtungen arbeiten werden. Wir vernetzen dabei die unterschiedlichen Studigruppen vor Ort und positionieren uns zu aktuellen Entwicklungen. Wir bearbeiten bestehende Konfliktfelder und sind um eine nachhaltige Vertretung studentischer Interessen bemüht. Als Statusgruppe mit einer starken Fluktuation liegen uns schon organisationstechnisch vier Dinge ganz besonders am Herzen:

- Einfacher und direkter Zugang zum Mitmachen: Wir setzen auf flache Hierarchien und setzen uns für basisdemokratische Strukturen ein.
- Gewerkschaft als Handlungsplattform nutzen: Die GEW bietet uns als Organisation einen großen Fundus an Wissen, rechtlichen Rückhalt und finanzielle Unterstützung unserer Arbeit sowie einen gemeinsamen solidarischen Rahmen.
- Finanzieller Rückhalt: Die GEW ist gegen Studiengebühren und setzt sich für eine finanzielle Unterstützung von Studierenden ein.
- Bündnis- und Vernetzungsarbeit: Die GEW unterstützt den Bildungsstreik. Wir engagieren uns gemeinsam in den Bildungsstreikbündnissen und sozialen Kämpfen.

*„Bildet euch, denn wir brauchen all eure Klugheit.  
Bewegt euch, denn wir brauchen eure ganze Begeisterung.  
Organisiert euch, denn wir brauchen eure ganze Kraft.“*

Antonio Gramsci

## Unsere Themen sind

- **Tarifinitiative**  
Wir setzen uns gemeinsam dafür ein, dass Studierende über ihre Rechte als ArbeitnehmerInnen informiert werden. Wir prangern den vielfach rechtswidrigen Missbrauch von studentischen Hilfskräften als Billig-Arbeitskräfte an. In der Tarifinitiative setzen wir uns für die solidarische Lösung ein: durch einen Tarifvertrag für studentische Hilfskräfte.
- **Bildungsstreik: Mehr als nur Bologna!**  
Wir setzen mit der GEW auf einen radikalen Kurswechsel im Bologna-Prozess. Wir wollen keine unternehmerische Hochschule, sondern eine die sich demokratisch organisiert, sozial offen ist und die ganze Vielfalt von Gesellschaft widerspiegelt. Dafür setzen wir uns vor Ort ein. Und dafür begegnen wir Projekten der sozialen Schließung des Bildungsbereichs mit aller Entschiedenheit.
- **Bildungsgebühren abschaffen!**  
Die GEW lehnt Studiengebühren und sämtliche Bildungsgebühren ab. Bildung ist keine Ware, der Zugang zu Bildung ist ein Menschenrecht und bei Menschenrechten setzen wir uns für Konsequenz und nicht für Kompromisse ein. Der Landesausschuss der Studentinnen und Studenten ist Mitglied im Aktionsbündnis gegen Studiengebühren.
- **Innovation durch Partizipation!**  
Mit ihrem wissenschaftspolitischen Programm hat die GEW die gegenwärtigen Problemfelder bearbeitet und einen Entwurf vorgelegt, der zeigt, dass es auch anders geht. In Zeiten von Prekarisierung setzen wir uns auch für Interessenkoalitionen mit dem Mittelbau ein – für studierbare Prüfungsordnungen und gestaltbare Lehr-Lernverhältnisse. In der Krise erweist sich die Ideologie der Alternativlosigkeit als fatal. Die Zeit ist reif, das Fenster für ein Alternativprojekt zur unternehmerischen Hochschule zu öffnen.

Weitere Informationen findest du unter

[www.gew-bw.de](http://www.gew-bw.de)